

ULRIKE DRAESNER



Ulrike Draesner, 1962 in München geboren, eine der profiliertesten deutsch-sprachigen Autorinnen, lebt gemeinsam mit ihrer Tochter als freie Schriftstellerin in Oxford und Berlin. Ihre Kindheit als Tochter einer schlesisch-bayerischen Familie in München war von der gemischten Herkunft ihrer Eltern bestimmt: Katholizismus und Protestan-tismus, Bürgertum und Bäuerliches, verschiedene Dialekte und Traditionen überkreuzten sich. Sie publizierte in den vergangenen zwanzig Jahren fünf Gedichtbände, fünf Romane, mehrere Erzähl- und Essaybände, Hörspiele, Übersetzungen und beteiligte sich an zahlreichen intermedialen Projekten. Ulrike Draesner übersetzt aus dem Englischen und Französischen, gibt Schreibworkshops und hält Vorlesungen. Für ihre Gedichte und Romane wurde Ulrike Draesner mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit

dem Usedomer Literaturpreis (2015), dem Joachim-Ringelnatz-Preis für Lyrik (2014), dem Roswitha-Preis (2013), dem Solothurner Literaturpreis (2010) und dem Drostepreis (2006).

Foto: Emanuela Danielewicz